



Ressort: Politik

Sergej Lawrow und Sergej Shoygu in Rom

Rom, 18.02.2020 [ENA]

Heute fand in der prächtigen Umgebung der Villa Madama Eigentum von Ministerium für auswärtige Angelegenheiten und internationale Zusammenarbeit (MAECI) in Rom, ein Treffen der Außen- und Verteidigungsminister der Italienischen Republik und der Russischen Föderation (sogenanntes Format 2 + 2). Minister für auswärtige Angelegenheiten und internationale Zusammenarbeit Luigi Di Maio,

Verteidigungsminister Lorenzo Guerini, Außenminister der Russischen Föderation, Sergej Lawrow, und Verteidigungsminister der Russischen Föderation, Sergej Shoygu anwesend waren.

Sergej Lawrow ist seit 2004 im Amt und einer der dienstältesten Außenminister der Welt. Seit seiner Amtszeit hat er drei Verwaltungen in den USA und fünf Regierungen in Großbritannien und Frankreich gesehen. Seit 2012 ist Sergey Shoygu im Verteidigungsministerium an der Seite von Putin bei der Annexion der Krim, dem Krieg in Syrien und bei der Herstellung von Hyperschallwaffen.

Am Ende der Treffen hielten die vier Minister eine Pressekonferenz mit italienischen und ausländischen akkreditierten Journalisten ab

<https://www.youtube.com/watch?v=jzWWg45iDtk>

Außenminister Di Maio sprach sich für die Position der Regierung aus und sagte, Italien befürworte eine Stärkung der Zusammenarbeit mit Moskau in der Europäischen Union. Für den Außenminister hat Italien die Pflicht, die Beziehungen zu einem befreundeten Land wie der Russischen Föderation genauer zu verfolgen, insbesondere im Hinblick auf die hervorragenden wirtschaftlichen und kulturellen Beziehungen, die die beiden Länder seit jeher unterhalten. Beispielsweise nahmen die italienischen Exporte nach Russland 2019 erheblich zu.

https://youtu.be/A6A8ZOk_8E0

In Bezug auf die Lage in Libyen erklärt sich Italien bereit, mit der Russischen Föderation und der Europäischen Union sowie im Rahmen der Vereinten Nationen zusammenzuarbeiten, um zu verhindern, dass der Waffenhandel in das Mittelmeerland fortgesetzt wird. Nur wenn den Konfliktparteien Waffen vorenthalten werden, kann ein Mechanismus aktiviert werden, der den Dialog zwischen den Konfliktparteien fördert.

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

Bericht online lesen:

https://mighty-images.en-a.eu/politik/sergej_lawrow_und_sergej_shoygu_in_rom-77399/

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV: Dr. Carlo Marino

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.